Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 62 (1989)

Heft: 3

Rubrik: Frequenzprognose März 1989

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sekretärs übernehmen wird. Der Schreibende gratuliert seiner Nachfolgerin herzlich und wünscht ihr viel Erfolg und Befriedigung bei der Vorstandstätigkeit. Gleichzeitig benützt er die Gelegenheit, sich mit diesen Zeilen auch als PIONIER-Berichterstatter von seinen Lesern zu verabschieden!

bf

Neueintritte

Auf den 1. Januar 1989 sind Dieter Galli und Adrin Bachmann als Jungmitglieder zu uns gestossen.
Wir möchten die beiden ganz herzlich willkommen heissen und hoffen auf ihr aktives Mitmachen. (Die nächsten Anlässe können dem Regionalkalender entnommen werden.)

kü

Sektion Biel-Seeland

Generalversammlung

Erstens kommt es anders, und zweitens, als man denkt. In der Februarausgabe des PIONIER habe ich noch berichtet, dass Peter Berner die Nachfolge von Urs Brenzikofer als Jungmitgliederobmann übernehmen würde. Doch kurz vor der GV musste Peter Berner absagen, da es ihm beruflich nicht möglich sei, noch mehr Zeit für den EVU zu investieren.
Somit musste also ein neuer Ersatz für den JM-Obmann gesucht werden. Und er wurde gefunden, in der Person von *Silvain von Allmen.* Wir heissen ihn im Vorstand herzlich willkommen und wünschen ihm einen guten Start.
Ein neuer Mutationsführer wird ebenfalls gesucht. Wie wir an der GV mit Erstaunen erfuhren, erlitt *Kurt-Werner Lüthi* kurze Zeit zuvor einen Herzinfarkt und musste ins Inselspital eingeliefert werden. Es ist klar, dass sich Kurt-Werner nun lieber ein bisschen von den Vereinstätigkeiten zurückziehen möchte. Wir wünschen ihm eine recht gute Besserung.
Der restliche Vorstand wurde in globo wiedergewählt. Unter den Anwesenden wurde *Anne-Rose Wälti* zur Veteranin ernannt. Die fleissigsten Mitglieder waren letztes Jahr bei den Aktivmitgliedern *Andreas Zogg, Markus Ryser* und *Silvain von Allmen.* Bei den Jungmitgliedern war dies *Sandra von Allmen, Jan Brönnimann* und *Christoph Hälg.*

Sektions-/Funkerkurslokal

Nun ist es also soweit, das Funkerkurslokal muss auf Ende April geräumt werden. Bis heute ist es noch nicht gelungen, einen geeigneten Raum als Sektionslokal zu finden, in welchem eventuell auch die Funkerkurse durchgeführt werden könnten. Offen bleibt auch die Frage, ob die angefangenen Kurse auch zu Ende geführt werden können. Das Lokalproblem war noch nie so akut wie jetzt. Jede kleinste Möglichkeit muss verfolgt werden. Wer irgendwelche Ideen oder konkrete Angebote hat, melde dies doch bitte an die Sektionsadresse.

Vereinstätigkeiten

Vorschau für den April: Am Samstag, 22. April 1989, findet das Jeep-Military der GMMB Biel-Seeland statt, welche uns zu diesem Anlass ebenfalls eingeladen hat. Am gleichen Tag findet in Luzern im Verkehrshaus die «Kommunikation 89» statt. Am Sonntag, 30. April 1989, übernimmt der EVU wieder die Übermittlung zum Internationalen Marathon Biel.

spy

Sektion Luzern

Neueintritte

Als neue Aktivmitglieder begrüssen wir die Brüder *Heinz Gasser* aus Luzern und *René Gasser* aus Sempach-Stadt.
Wir heissen beide in unseren Reihen herzlich willkommen. Wir hoffen, dass es ihnen bei uns gut gefallen wird, und würden uns freuen, wenn sie recht oft an unseren Anlässen teilnehmen könnten.

Jahresprogramm

Wir bitten die Mitglieder, in ihrer Agenda folgende Daten vorzumerken: 1. Juli, Pontonierwettfahren auf der Reuss in Luzern; 1./2. Juli, Ruderregatta (Schweizer Meisterschaft) auf dem Rotsee: 7.–9. Juli, internationale Ruderregatta ebenfalls auf dem Rotsee.
Der im Jahresprogramm durch den Berichterstatter irrtümlich auf den 25. Februar angesetzte Triathlon des FAK 2 fand bereits am 21. Januar statt.
Wieder wurden die Aufgaben in souveräner Art von Monika Acklin, Anton Furrer und Ruedi Grob bewältigt. Wir danken diesen dreien für ihre Arbeit und hoffen sie verbrachten einen schönen Tag in Sörenberg.

Stamm

Unser Stamm vom März wird am 8., derjenige vom April am 12. durchgeführt. Jeweils am Mittwoch ab 20 Uhr im Sendelokal. Wir hoffen, die Beteiligung wird etwas grösser als am Januarstamm. Dass mehr als sechs Personen im Lokal Platz finden, zeigte die Generalversammlung.

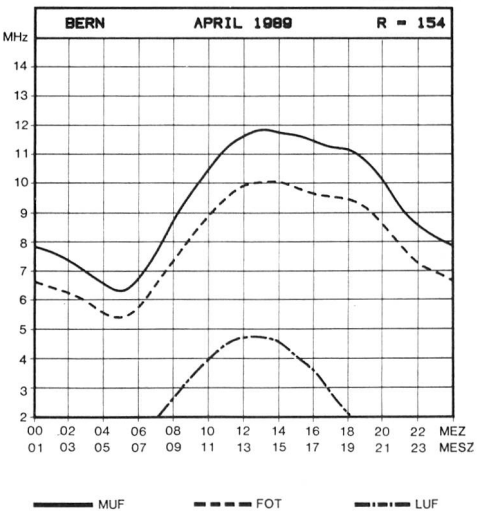
e.e

Sektion Mittelrheintal

Am 18. März führen wir wie jedes Jahr die traditionelle Abschlussübung der laufenden Funkerkurse durch. Neben den Sektionsmitgliedern werden auch die Funkerkursschüler des Expertenkreises Rheintal von Chur, Buchs und Heerbrugg teilnehmen. Diese Übung, oder besser gesagt dieser fachtechnische Kurs, soll den Funkerkursschülern Einblick in die Tätigkeit unserer Sektion geben sowie die Möglichkeit, das im Kurs Erlernte praktisch anzuwenden.
In einer ersten Phase wird es darum gehen, die Kursschüler auf einen gleichwertigen Stand zu bringen. Auch anhand eines Films wird das Erlernte bildlich verdeutlicht. Am Nachmittag wird dann der praktische Teil folgen.
Wir treffen uns am Samstag, 18. März, um 9.00 Uhr beim Feuerwehrdepot in Widnau, an der Hutmacherstrasse. Die Übungsleitung freut sich über ein vollzähliges Erscheinen, auch seitens der Sektionsmitglieder.

ms

FREQUENZPROGNOSE März 1989



Definition der Werte:

R Prognostizierte, ausgeglichene Zürcher Sonnenfleckenrelativzahl

MUF (Maximum Usable Frequency) Medianwert der Standard-MUF nach CCIR

FOT (Frequency of Optimum Traffic) Günstige Arbeitsfrequenz, 85% des Medianwertes der Standard-MUF, entspricht demjenigen Wert der MUF, der im Monat in 90% der Zeit erreicht oder überschritten wird.

LUF (Lowest Useful Frequency) Medianwert der tiefsten noch brauchbaren Frequenz für eine effektiv abgestrahlte Sendeleistung von 100 W und eine Empfangsfeldstärke von 10 dB über 1 µV/m

Mitgeteilt vom Bundesamt für Übermittlungstruppen, Sektion Planung ●

Définitions:

R Prévision du nombre relatif (en moyenne) normalisé des taches solaires de Zurich

MUF Maximum Usable Frequency
Valeur moyenne de la courbe standard (MUF) selon les normes du CCIR
Courbe atteinte ou dépassée mensuellement à raison de 50% du temps

FOT Frequency of Optimum Traffic
Fréquence optimale de travail
Correspond à 85% de la valeur moyenne de la courbe standard (MUF)
Courbe atteinte ou dépassée mensuellement à raison de 90% du temps

LUF Lowest Useful Frequency
Valeur moyenne de la fréquence minimale encore utilisable
Est valable pour une puissance d'émission effective de 100 W et pour une intensité du champ au lieu de réception de 10 dB par 1 µV/m

Communiqué par l'Office fédéral das troupes de transmission, Section planification ●

Definizione dei dati:

R Numero relativo delle macchie solari pronosticate e compensate, di Zurigo

MUF Maximum Usable Frequency
Valore medio del MUF standard secondo CCIR
Viene raggiunto o superato nel 50% dei casi ogni mese

FOT Frequency of Optimum Traffic
Frequenza ottimale di lavoro
Equivale all'85% del valore medio del MUF standard
Viene raggiunto o superato nel 90% dei casi ogni mese

LUF Lowest Useful Frequency
Valore medio della frequenza minima utilizzabile
Vale per una potenza d'emissione effettivamente irradiata di 100 W e un'intensità di campo di ricezione di 10 dB a 1 µV/m

Comunicato dall'Ufficio federale delle truppe di trasmissione, Sezione di pianificazione ●